Balthasar - Neumann - Technikum

Berufsbildende Schule

Fachschule für Technik

Berufliches Gymnasium

Fachrichtung Technik

Bildung ⬩ Aufstieg ⬩ Erfolg

Balthasar-Neumann-Technikum ⬩ 54292 Trier ⬩ Paulinstraße 105

An die
Bewerberinnen und Bewerber
für die Aufnahme in die

gymnasiale Oberstufe am

Balthasar-Neumann-Technikum



Sehr geehrte Bewerberin,
sehr geehrter Bewerber,

beigefügt erhalten Sie den gewünschten Aufnahmeantrag zur Bewerbung am Technischen Gymnasium.
Bitte füllen Sie den Antrag sorgfältig aus und senden Sie uns diesen mit den nachfolgend aufgeführten Bewerbungsunterlagen bis spätestens zum **01. März des Bewerbungsjahres** zu:

* **amtlich beglaubigte** Zeugniskopie über den qualifizierten Sekundarabschluss I (Mittlere Reife) **bzw. des Halbjahreszeugnisses der Klasse 10, wobei Sie bitte beachten, dass bereits das Halbjahreszeugnis der Klasse 10 zwingend die erforderlichen Aufnahmevoraussetzungen erfüllen muss,**
* Nachweis über weiteren Schulbesuch/Berufsausbildung (Zeitraum nach dem Sekundarabschluss I bis Techn. Gymnasium),
* Lebenslauf (ohne Passbild),
* Kostenbeitrag für Portogebühren (Postwertzeichen zu 5 \* 0,95 €).

**Gerne können Sie sich auch über unsere Website online incl. dem Hochladen der nötigen Unterlagen bewerben:** [**www.bnt-trier.com/technisches-gymnasium/technisches-gymnasium-anmeldeformular**](http://www.bnt-trier.com/technisches-gymnasium/technisches-gymnasium-anmeldeformular)

**Unvollständig eingereichte Bewerbungsunterlagen können nicht bearbeitet werden!** Später eingehende Aufnahmeanträge können nur berücksichtigt werden, solange noch freie Schulplätze vorhanden sind.

Sie können die Bewerbungsunterlagen entweder persönlich im Schulbüro abgeben (bitte beachten Sie die Öffnungszeiten), wobei dann die Vorlage von Originalzeugnissen in Verbindung mit einer Kopie genügt, oder an die Schuladresse (siehe Briefkopf) senden.

Eine Aufnahmeprüfung findet nicht statt. Die Schulplatzvergabe erfolgt schriftlich aufgrund des Ergebnisses der Auswertung der Bewerbungsunterlagen (vorgeschriebenes Aufnahmeverfahren). Für den Fall, dass mehr Bewerbungen vorliegen, als Schulplätze vorhanden sind, wird anhand dieses vorgeschriebenen Aufnahmeverfahrens eine Warteliste in Reihenfolge des erzielten Ergebnisses erstellt. Die Bewerber/innen werden schriftlich über den erreichten Rangplatz informiert.

Wir weisen darauf hin, dass die zur Abwicklung des Bewerbungsverfahrens notwendigen Daten maschinell gespeichert werden.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Michael Schäfer, OStD, Schulleiter

|  |  |
| --- | --- |
| Balthasar-Neumann-Technikum- Technisches Gymnasium -Paulinstraße 105 54292 Trier* (0651) 91800-10

Fax (0651) 91800-50Email tg-verwaltung@bnt-trier.com  | **⇩ nicht vom Bewerber auszufüllen ⇩** |
| zuletzt besuchte Schulform | Ø NoteHalbjahres-zeugnis | erreichte Punktzahl | Rangplatz nachVerlosung | [ ]  Lebenslauf[ ]  Lichtbilder[ ]  Sek. I\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_Ø Note Sek.-Abschl. I |
|  |  |  |  |
|
|  |
| Aufnahmeantrag für berufliche Gymnasien in Rheinland-PfalzDer Aufnahmeantrag ist **sorgfältig**, **vollständig** und **deutlich lesbar** **in Blockschrift** auszufüllen. Er muss mit den geforderten **beglaubigten Nachweisen** für die Aufnahme am 01. August **bis zum 01. März** des laufenden Jahres bei der im Aufnahmeantrag genannten Schule eingegangen sein. Lesen Sie bitte vor dem Ausfüllen des Aufnahmeantrages aufmerksam die ***'Anleitung zum Ausfüllen des Aufnahmeantrages****'* auf der letzten Seite. |
| 1. Hauptdaten |
|
| Name: |  |
| Geburtsname: |  |
| Vorname: |  | Geschlecht (m/w) |  |
| Geburtsdatum: |  | Geburtsort: |  |
| Kreis und Bundesland des Geburtsortes:(Geburtsland, wenn nicht Deutschland) |  |
| Straße, Nr.: |  | Konfession: |  |
| PLZ: |  | Wohnort: |  |
| Telefon: |  | Handy: |  |
|  | Email: |  |
| Kreis und Bundesland des Wohnortes:  |  |
| Staat: |  | Nationalität: |  |
| Familienstand: |  ledig verheiratet geschieden verwitwet |
| bisher besuchte Schule (Name, Ort): |  |
| Vorbildung: |  |  |
| **Sorgerechtsinhaber:** (auch bei volljährigen Bewerbern) |
|  Eltern Mutter Vater Vormund Heimleitung sonstige Bezugsperson (z. B. amtl. bestellte Betreuung) |
| Name(n): |  |
| Vorname(n): |  |
| Straße, Haus-Nr.: |  |
| PLZ: |  | Wohnort: |  |
| Telefon: |  | Notfall-Nr.: |  |
| 2. Angaben zum beabsichtigten Bildungsgang: Berufliches Gymnasium, Bildungsgang für Technik, 54292 Trier |
| 3. ErklärungIch beantrage einen Schulplatz nach Maßgabe meiner vorstehenden Angaben. Ich versichere, dass ich die Angaben in diesem Antrag nach bestem Wissen und Gewissen vollständig und richtig gemacht habe. Die geforderten **Nachweise** sind **in beglaubigter Form** beigefügt. Mir ist bekannt, dass fahrlässige oder vorsätzlich falsche Angaben ordnungswidrig sind und zum Ausschluss vom Vergabeverfahren oder - bei Feststellung nach der Aufnahme - zum Widerruf der Aufnahme führen. |
|  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
| Datum |  | Unterschrift Bewerber |  | Unterschrift aller Sorgerechtsinhaber |

|  |
| --- |
| **4. Angaben zur Zugangsberechtigung**  1) 2) 3)1. Qualifizierter Sekundarabschluss I oder gleichwertiger Abschluss:

- Halbjahreszeugnis [ ] - Jahreszeugnis [ ] - Abschlusszeugnis [ ] - Abgangszeugnis [ ]  Zeugnisdatum: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_Nur von Bewerbern auszufüllen, die den qualifizierten Sekundarabschluss I gem. § 8a Schulgesetz nachweisen:1. Abschlusszeugnis der Hauptschule oder gleichwertiger Abschluss: Zeugnisdatum: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_
2. Berufsschulzeugnis:
* Zwischenzeugnis [ ]
* Jahreszeugnis [ ]
* Abschlusszeugnis [ ]  Zeugnisdatum: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_
1. Berufsausbildung

- nach BBiG/HwO/ÖD als: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Zeugnisdatum: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_1. Meister-/Fortbildungsprüfung als: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Zeugnisdatum: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_
2. Fachschulabschluss als: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Zeugnisdatum: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

- Halbjahreszeugnis [ ] - Abschlusszeugnis [ ] - Zwischenzeugnis [ ] 1. Berufsfachschulabschluss als: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Zeugnisdatum: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

 (Berufsbezeichnung)- Halbjahreszeugnis [ ] - Abschlusszeugnis [ ] 1. **Geleistete Dienste und Härtegesichtspunkte** 2) 3)

501 Wehrdienst [ ]       Zivildienst [ ]        Entwicklungshelfer: zweijährig [ ]  freiwilliges soziales Jahr  [ ]  einjährig [ ] 502 Haben Sie diesem Aufnahmeantrag einen formlosen Antrag auf bevorzugte Zuteilung eines Schulplatzes beigefügt? Ja  [ ]      Nein     [ ] 1. Sind bei Ihnen außergewöhnliche Härten auf Grund der persönlichen, sozialen und/oder familiären Lage gegeben?

 Ja  [ ]      Nein     [ ]  Wenn ja, welcher Art sind diese Härten? \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_1. Grad der Behinderung nach dem Schwerbehindertengesetz: 2)

 unter 30      [ ]  ab 30    [ ]  ab 50     [ ]  ab 70     [ ]  Merkzeichen: [ ]  G [ ]  aG [ ]  B [ ]  Bl [ ]  Gl [ ]  H  Art der Behinderung: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_1. Halbwaise ohne eigenes Einkommen 2)  [ ]  506   Vollwaise ohne eigenes Einkommen 2) [ ]

507 Sonstige außergewöhnliche Härten 4)  [ ]  ⇨ bitte auf separat erläutern\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_1) Bitte bei allen Zeugnissen beglaubigte Zeugnisabschriften beifügen2) Entsprechende Nachweise in beglaubigter Form sind erforderlich3) Zutreffendes bitte ankreuzen4) Bitte auf gesondertem Blatt erläutern |

 **5a. statistische Angaben**

[ ]  Gastschüler [ ]  Aussiedler seit: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_
 Tag / Monat / Jahr

[ ]  BAFöG-Empfänger [ ]  Asylbewerber seit: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_
 Tag / Monat / Jahr

[ ]  Umschüler [ ]  unzureichende Deutschkenntnisse

[ ]  Heimunterbringung [ ]  Muttersprache: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

[ ]  Sprachförderung [ ]  weitere Sprachen: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

 [ ]  Herkunftsland der Eltern: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**In den nachfolgend aufgeführten Fremdsprachen habe ich folgende Vorbildung:**

\_\_\_\_ Jahre Englisch

\_\_\_\_ Jahre Französisch

\_\_\_\_ Jahre muttersprachlicher Unterricht in der Sprache: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**Bewerber/-innen ohne Englischkenntnisse können leider nicht
in das Technische Gymnasium aufgenommen werden**

Ich habe bereits an einer anderen Schule die Klasse 11 besucht: [ ]  ja [ ]  nein

|  |
| --- |
| **6. Ziffer 601 bis 611 von der Schule auszufüllen** |

601 Durchschnittsnote des Zeugnisses unter Nr. 401: \_\_\_\_\_\_\_\_\_

 Ersatzweise bei Bewerbern gemäß § 8a Schulgesetz:

601.1 Gesamt- o. Durchschnittsnote - Meister-/Fortbildungsprüfung oder Fachschulabschluss: \_\_\_\_\_\_\_\_\_

 oder

601.2 Durchschnittsnote des besonders erfolgreichen Gesamtergebnisses \_\_\_\_\_\_\_\_\_

 602 Durchschnittsnote (DN):

 603 Punktzahl (PZ):

1. Wartezeit von \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

entspricht \_\_\_\_\_\_ Halbjahre \* 1,5 ⇨ Punkte: \_\_\_\_\_\_\_\_\_
(maximal jedoch 6 Halbjahre à 1,5 Punkte)

1. Geleistete Dienste: Wehrdienst [ ]  2 Punkte

 Zivildienst [ ]  2 Punkte

 freiwilliges soziales Jahr [ ]  2 Punkte

 Entwicklungshelfer 2jährig [ ]  2 Punkte

 1jährig [ ]  1 Punkte ⇨ Punkte: \_\_\_\_\_\_\_\_\_

1. Grad der Behinderung: unter 30 [ ]  1 Punkt
 - ab 30 [ ]  2 Punkte
 - ab 50 [ ]  4 Punkte
 - ab 70 [ ]  6 Punkte ⇨ Punkte: \_\_\_\_\_\_\_\_\_
2. Halbwaise ohne eigenes Einkommen [ ]  2 Punkte
3. Vollwaise ohne eigenes Einkommen [ ]  4 Punkte
4. Sonstige außergewöhnliche Härten: bis zu [ ]  4 Punkte ⇨ Punkte: \_\_\_\_\_\_\_\_\_
5. Gesamtpunktzahl:
6. Bemerkungen

**54292 Trier**, \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

     Datum Unterschrift Balthasar-Neumann-Technikum

|  |
| --- |
| **Anleitung zum Ausfüllen des Aufnahmeantrages für berufliche Gymnasien****nicht vom Bewerberauszufüllen!**Fragen 402 bis 407 Der Nachweis eines qualifizierten Sekundarabschlusses I gemäß § 8a Schulgesetz ist durch die "Landesverordnung über die Anerkennung von dem qualifizierten Sekundarabschluss I gleichwertigen Voraussetzungen für die Aufnahme in weiterführende Berufsbildende Schulen vom 04. Juli 1986 (GVBI. S. 188)" geregelt. Danach werden berufliche Abschlüsse dem qualifizierten Sekundarabschluss I (Mittlere Reife) unter bestimmten Voraussetzungen gleichgestellt, soweit dieser für die Aufnahme in weiterführende Berufsbildende Schulen erforderlich ist. Nähere Einzelheiten für die Gleichstellung sind der Landesverordnung zu entnehmen. Tragen Sie bitte die erforderlichen Angaben ein, wenn Sie zu diesem Bewerberkreis gehören.Zu 5. Geleistete Dienste und HärtegesichtspunkteDie geleisteten Dienste sind durch beglaubigte Nachweise - keine Originale - zu belegen, aus denen hervorgeht, dass der Dienst vollständig abgeleistet worden ist.**Frage 502:** Bewerber, die eine Tätigkeit unter Frage 501 geleistet haben, werden bevorzugt aufgenommen, wenn für den gewählten Bildungsgang  zu Beginn oder während des Dienstes des Bewerbers an der gewählten Schule eine Höchstzahl nicht festgesetzt war, der Bewerber zu Beginn oder während des Dienstes in den Bildungsgang der Schule aufgenommen war oder im Falle einer Bewerbung aufgenommen worden wäre. Ferner muss der Bewerber den Aufnahmeantrag zum nächstmöglichen Termin nach Beendigung des Dienstes gestellt haben. Dem Aufnahmeantrag ist ein formloser Antrag auf bevorzugte Aufnahme mit allen erforderlichen Nachweisen beizufügen.**Fragen 504 bis 507:**Kreuzen Sie bitte bei den Härtegesichtspunkten das Zutreffende an. Wenn sonstige außergewöhnliche Härten (Frage 507) vorliegen, so erläutern Sie dies bitte auf einem gesonderten Blatt. |
|
|
|
|
|
|
|
|
|
|
|
|
|
|
|
|
|
|
|
|
|
|
|
|
|
|
|
|
|
|
|
|
|
|